



# Sammlung Theaterzettel

## Der Dieb

**Bernstein, Henry**

**1907-10-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

(Nachdruck verboten.)

Grossherzogliches Hof- und



National-Theater Mannheim

# Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 13. Oktober 1907.

# Der Dieb.

Ein Stück in 3 Aufzügen von **Henry Bernstein**. Für die deutsche Bühne bearbeitet von **Rudolph Lothar**.

In Szene gesetzt von Emil Reiter.

### Personen:

|   |                     |
|---|---------------------|
| Raymond Lagardes . . . . .                  | Christian Eckelmann |
| Isabella, seine Frau . . . . .              | Betty Ullerich      |
| Fernand, sein Sohn aus erster Ehe . . . . . | Alfred Möller       |
| Richard Voysin . . . . .                    | Carl Machold        |
| Marie Louise, seine Frau . . . . .          | Ella Eckelmann      |
| Herr Zambault . . . . .                     | Hans Godeck.        |

Das Stück spielt auf dem Schlosse Lagardes in der Nähe von Paris.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

**Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.**

Ende gegen 10 Uhr.

**Nach dem 1. Aufzuge findet eine grössere Pause statt.**

### Eintritts-Preise:

|  |  |
|--|--|
| Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz | Auf der Estrade . . . . . M. 3.— per Platz     |
| 2. und 3. Reihe . . . . . 3.50 " "                   | Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . 3.50 " |
| Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) " 3.50 " "       | 2. " " " " 2.— "                               |
| 1. Reihe 2. Abteilung . . . . . 2.— " "              | 3. " (Sitzplätze) . . . . . 1.50 "             |
| 2. Reihe . . . . . 2.— " "                           | 4. " " " " 1.— "                               |
| 3. Reihe . . . . . 1.— " "                           | 5. " (hinterer Raum) —.50 "                    |

Jeder Theaterbesucher hat eine **städt. Einlasskarte** zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

**Der Verkauf der Eintrittskarten** zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im **Neuen Theater** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab** an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 und Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen Nachmittags von 3—6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

**Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater** hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelberg erstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

### Im Hoftheater:

**8. Vorstellung im Abonnement D.**

**Oberon.**

Anfang 6 Uhr.

Montag, den 14. Oktober 1907. Im Hoftheater: **8. Vorstellung im Abonnement C.**

**Neu einstudiert:**

**Was Ihr wollt.**

Anfang 7 Uhr.

Handelsdruckerei Katz, Mannheim